

8. Vater-Kind-Tag am 07.12.2013

- Teilnehmer: - 4 inhaft. Väter
- 10 Kinder im Alter von 2-11 Jahren
- 4 Begleitpersonen

Am Samstag den 07.12.2013 fand in der JVA Torgau der 8. und letzte Vater-Kind-Tag in diesem Jahr statt. Es sollte ein ganz besonderer Tag werden ,denn wie auch bereits im letzten Jahr war es geplant ,das Kinder, Väter und auch die Angehörigen, ob Mutter oder Großmutter, gemeinsam Weihnachtsplätzchen backen.

Alle wussten: Mit den Vorbereitungen musste frühzeitig begonnen werden ,denn wie im vorigen Jahr sollte die kleine Weihnachtsfeier in der Anstaltskantine stattfinden, da dort die notwendigen Rahmenbedingungen gegeben sind.

Das einkaufen der Backzutaten erfolgte selbstverständlich nach Rezeptvorlage. Was Süßigkeiten und die Zutaten für den Nudelsalat anging, so fiel das schon eher unter Routine. Wer bringt noch mal die Würstchen mit? Und die ohne Schweinefleisch?

Dann war es so weit. Am Samstag um 11.00 Uhr wurden die 4 teilnehmenden Väter durch Frau Kunkel und mich von ihren Stationen abgeholt und in den Speiseraum des Funktionsgebäudes gebracht. Was für eine Überraschung! Da lagen nicht nur Pfannkuchen. Auf jedes Kind wartete auch ein Kuscheltier! (Vielen Dank an Frau Graf!!!) Während einer den Teig vorbereitet schmückten die Anderen die Tische oder suchten schon mal die Musik aus.

Auf jeden Tisch ein Gesteck und weihnachtliche Servietten. Wer braucht wie viel Geschirr? Um kurz nach 12 Uhr wurden die Besucher abgeholt. Es ist immer wieder schön zu beobachten wie sich Väter und Kinder vor Freude in die Arme fallen.

Dann wurde erst einmal gegessen, Kaffee getrunken und Neuigkeiten ausgetauscht. Gegen 13.00 Uhr wurde der helle und der dunkle Teig gleichmäßig aufgeteilt und los ging es. Ausrollen und dann ausstechen. Blech für Blech wurde in die Öfen geschoben. Aufpassen das nichts verbrennt! Kurz abkühlen lassen und dann konnte verziert werden. Während der Wartezeiten konnte getobt, gekuschelt ausgemalt und genascht werden so viel Jeder wollte!

Gegen 15.15 Uhr musste so langsam an das Aufräumen gedacht werden.

Die Zeit war wie im Flug vergangen und vor lauter Spaß wurde glatt das weinen beim Abschied vergessen. Nur den Kuscheltiger und die Plätzchen nicht vergessen!

Es war wieder ein rundherum gelungener Nachmittag nicht zuletzt durch die Küche und das unkomplizierte bereitstellen aller notwendigen Sachen.

Th.Wilhelm AVD
Cl.Kunkel Kunsttherapeutin
E.Otzen Psychologischer Dienst

Verantwortliche Vater-Kind-Projekt JVA Torgau